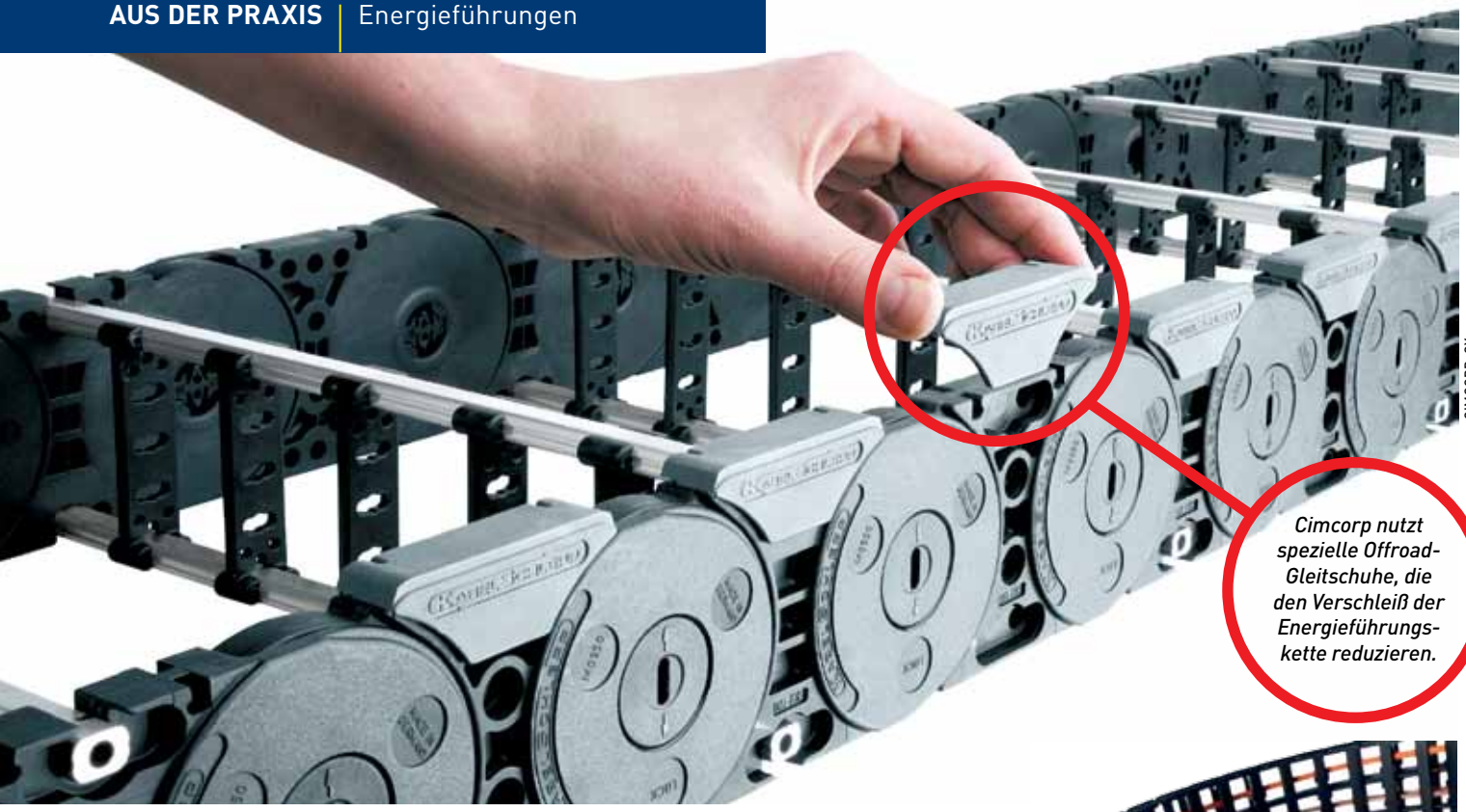
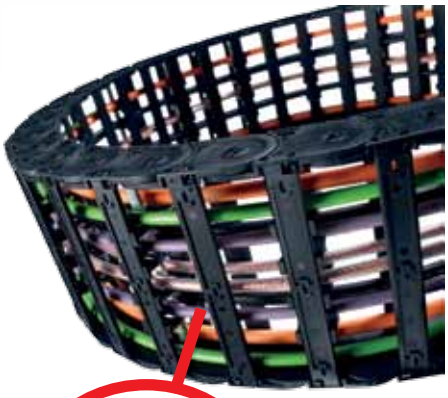


CIMCORP OY

Cimcorp nutzt spezielle Offroad-Gleitschuhe, die den Verschleiß der Energieführungskette reduzieren.



CIMCORP OY

Robust und vielfältig

Energieführungsketten für den Einsatz in Gantry-Robotern

Bei den Greifern der Roboter setzt Cimcorp auf die Energieführungsketten Uniflex Advanced 1455 & 1555.

CIMCORP OY

Die verfahrbaren Portaleinheiten von Cimcorp sind wahre Problemlöser bei der Auftragsbearbeitung in Produktions- und Distributionszentren. Damit die geforderten Taktzahlen erreicht werden, muss jede Komponente Hochleistung bringen – auch die verbauten Energieführungssysteme von Tsubaki Kabelschlepp. Sie machen es möglich, dass sich die Leitungen und Schläuche trotz hoher Beschleunigungen sicher bewegen.

Cimcorp ist Teil der japanischen Murata Machinery Ltd. – einem der weltweit größten Anbieter von Logistikautomatisierung. Das Unternehmen mit Hauptsitz im finnischen Ulvila hat sich als Hersteller und Integrator von kompletten, wegweisenden Materialflusssystemen für die Reifenindustrie einen Namen gemacht. Im zweiten Geschäftsbereich entwickelt und realisiert Cimcrop innovative Roboterlösungen für die Auftragsabwicklung und Lagerung von Gütern. Kunden sind unter anderem die Lebensmittel- und Getränkeindustrie, der Einzelhandel, E-Commerce, Hersteller von schnelldrehenden Konsumgütern (FMCG) und Postdienste.

„Wir verstehen uns als Systemintegrator für die Intralogistik-Automatisierung", erläutert Mika Laine, Product Manager Gantry Robots

CIMCORP OY

Energieführungsketten von Tsubaki Kabelschlepp sorgen dafür, dass die Leitungen und Schläuche unter Berücksichtigung der anspruchsvollen Parameter sicher bewegt werden.

bei Cimcorp. „Dabei bieten wir unseren Kunden vielfältige Automatisierungslösungen und Dienstleistungen an, die Ihnen helfen, Ihre Gewinne zu steigern. Um dieses Ziel erreichen zu können, müssen unsere Lieferanten strenge Qualitätsstandards erfüllen."

Fortschrittliche Roboterlösungen für die Intralogistik

Ein Lieferant, der bereits seit über 15 Jahren diesen hohen Anforderungen gerecht wird, ist Tsubaki Kabelschlepp. Die fortschrittlichen Energieführungssysteme des Unternehmens kommen unter anderem in den Roboterlösungen von Cimcorp zum Einsatz. „Unsere Lösungen zur Auftragsabwicklung sind eine effiziente Kombination aus bewährter Robotertechnologie und intelligenter Software", erläutert Mika Laine. „Die Schlüsselelemente dieser Kommissioniersysteme sind großflächige Portalroboter, die eine Reihe von Vorgängen bewältigen können." Möglich ist zum Beispiel die Pufferlagerung von Waren aus der Produktion oder dem Wareneingang, die Sortierung und Sequenzierung der zu bearbeitenden Produkte, die Auftragskommissionierung, die Lieferplanung, die Ladeplanung und die Auftragsfreigabe.

Die Systeme basieren auf der sogenannten Gantry-Bauweise. Die verfahrbaren Portaleinheiten werden über Vorschubantriebe, von denen je einer auf jeder Seite des Portals angebracht ist, gesteuert. Mit diesem modularen, hängenden Portalkonzept können die Roboterlösungen große Arbeitsbereiche abdecken. Je nach Durchsatzanforderungen der Anwendung lassen sich beliebig viele Roboter einsetzen, die jeweils mit speziell für die Handhabung der jeweiligen Stückgüter entwickelten Greifern ausgestattet sind. Die Systeme von Cimcorp werden in Produktions- und Distributionszentren in über 40 Ländern auf sechs Kontinenten eingesetzt. Sie ermöglichen den Kunden die Senkung der Betriebskosten, stellen die Rückverfolgbarkeit sicher und steigern die Effizienz.

Hohe Verfahrgeschwindigkeiten

Um die Abwicklungs- und Bereitstellungszeiten in der Intralogistik zu senken, müssen die Systeme mit hohen Geschwindigkeiten und Beschleunigungen zuverlässig verfahren. Hier kommen die Energieführungsketten von Tsubaki Kabelschlepp ins Spiel. Sie sorgen dafür, dass die Leitungen und Schläuche unter Berücksichtigung der anspruchsvollen Parameter sicher bewegt werden. „Wir arbeiten schon sehr lange mit Tsubaki Kabelschlepp zusammen", betont Mika Laine. „Wir sind durchgehend zufrieden mit der Qualität und dem Preis-Leistungs-Verhältnis. Es gab nie einen Anlass, etwas an dieser Partnerschaft zu verändern." Wichtig für das Unternehmen ist das große Produktsortiment von Tsubaki Kabelschlepp – es ermöglicht Cimcorp, auch für ausgefallene Anwendungen stets die richtige Energieführung zu finden.

Regulär werden die langen Verfahrwege der Portal-Einheiten mit einer gleitenden MC0650-Kette in Hybridausführung bestückt: Die Kombination aus einem Kunststoffkettenband mit einem RS-Aluminiumprofil bietet maximale Stabilität und Zuverlässigkeit. „Insbesondere im logistischen Bereich ist Zeit das wichtigste Gut der Kunden", erklärt Fabian Nölke, Regional Manager Scandinavia bei der Tsubaki Kabelschlepp GmbH. „Stillstandzeiten sind ein absolutes Tabu. Deshalb nutzt Cimcorp spezielle Offroad-Gleitschuhe, die den Verschleiß der Energieführungskette reduzieren." Zusätzlich werden Außendämpfer eingesetzt, um die Geräuschentwicklung einzudämmen.

Die Wahl fiel nicht von ungefähr auf eine Energiekette der M-Serie von Tsubaki Kabelschlepp: Diese ist speziell für schwierige Bedingungen entwickelt worden. Die robusten, multivariablen Energieführungsketten sind mit Kunststoffkettenbändern und Stegvarianten aus Kunststoff oder Aluminium ausgerüstet. Ein weiteres Merkmal sind die auswechselbaren Gleitschuhe aus hochabriebfestem Spezialkunststoff: Sie machen die Ketten zu einer idealen Wahl für schnelle, gleitende Anwendungen.

Robuste Energieführungen für die Greifer

Die benötigten Medien zur Steuerung der 3D Shuttle-Einheiten, welche als Greifer für Waren und Produkte fungieren, werden je nach Baugröße mit Energieführungsketten der Serie Basic-Line sicher geführt. Hier setzt Cimcorp auf die Energieführungsketten Uniflex Advanced 1455 & 1555. „Diese Serie ist leicht und gleichzeitig sehr robust", weiß Fabian Nölke. „Verstärkte Verschleißflächen an der Außenseite gewährleisten darüber hinaus eine besonders lange Lebensdauer bei auf der Seite liegenden Anwendungen." Die Verbindungsbügel, die die beiden Kettenbänder miteinander verbinden, verfügen über eine Kugelgelenk-Mechanik. Sie gewährleistet, dass die Kette im geschlossenen Zustand besonders stabil ist und ermöglicht eine schnelle Leitungsbelegung.

„Wir sind froh, Tsubaki Kabelschlepp als Partner an unserer Seite zu haben", so Mika Laine abschließend. „In all den Jahren gab es mit den Energieführungssystemen kaum Probleme – und wenn doch einmal irgendetwas hakte, war der Service schnell und gut." Gute Voraussetzungen also dafür, dass sich die finnisch-deutsche Partnerschaft noch lange fortsetzt.

Oliver Obermeier,
Vice President Sales & Marketing,
Tsubaki Kabelschlepp GmbH